

Hei-No's Hochzeits-Letterbox

(placed 18.August 2013)

Stadt: 75438 Knittlingen

Startpunkt: Wanderparkplatz Freudenstein-Hohenklingen.

Auf der K4516 zwischen Knittlingen und Freudenstein, genau gegenüber der Einmündung nach Hohenklingen. (49.030398, 8.801635)

Empfohlene Landkarte: Pforzheim Enztal Nagoldtal (nicht notwendig)

Ausrüstung: Stempel, Logbuch, Stempelkissen, Kugelschreiber, Kompass, evtl. Sonnenschutz

Schwierigkeit: (**---)

Gelände: (***) nicht kinderwagengeeignet, mit Steigungen

Länge: 10,5 km, 3,5 h (ohne Einkehr)

Anlässlich unserer Hochzeit bekamen wir von einigen befreundeten Letterboxern überraschend einen wunderschönen handgeschnitzten Stempel überreicht, mit dem Auftrag, ihm eine neue Box in unserer schönen Heimat zu widmen.

Diesen Auftrag erfüllen wir hiermit sehr gerne und zeigen Euch einen unserer Lieblingsorte im wunderschönen Kraichgau. Wir hoffen, es gefällt euch hier genauso gut wie uns. Vielleicht habt ihr Glück, und ihr könnt in eine der urigen Besenwirtschaften einkehren. Wir sagen euch gerne, welche offen hat.

Fast versteckt liegt Freudenstein-Hohenklingen im Tal zwischen Wäldern und Weinbergen. Das Weissacher Tal bildet die westliche Pforte des Naturparks Stromberg-Heuchelberg, einer kulturellen Hügellandschaft. Das günstige Klima, das über die Rheinebene vom Mittelmeerraum kommt, hat die Entwicklung einer reichen Flora und Fauna ermöglicht.

Einkehrmöglichkeiten:

Unterwegs: Gasthaus Zum Lamm, Hohenklingen, (Sa + So. durchgeh. Küche)
Tel.: 07043/6938

Besenwirtschaften:

Rolf Glöckler, Freudenstein, Tel.: 07043/2616, www.besenwirtschaft-gloeckler.de

Hexenbesen, Fam. Gerst, Freudenstein, Tel. 07043/2629, www.hexenbesen-gerst.de

Bürgerl. Küche „Zum Karl“, Stuttgarter Str. 1, 75438 Knittlingen (mit Biergarten), Tel. 07043 /32852

Clue:

Verlasst den Parkplatz in südlicher Richtung und seid bitte vorsichtig beim Überqueren der Straße. Geht Richtung Hohenklingen linkerhand der Straße bergab. Auf der linken Seite passiert ihr ein Backsteinhäuschen, das zu einer ehemaligen Mühle gehört. Kurz danach geht Euer Weg rechts über die Straße.

Findet den Grenzstein zwischen der **7** und der **6**.

Hier sind in der 1. Zeile drei Buchstaben eingemeißelt

1. Buchstabe = ____ - umgewandelt in eine Zahl = ____ = A
2. Buchstabe = ____ - umgewandelt in eine Zahl = ____ = B
3. Buchstabe = ____ - umgewandelt in eine Zahl = ____ = C

Geht zurück auf euren Weg und folgt ihm, bis ihr zu eurer rechten einen grün umrandeten Seeadler seht. Biegt hier nach links ab und folgt dem Weg bis zu einer T-Kreuzung. Peilt A ____ * C ____ = ____°

Ihr kommt an einer Bank mit schönem Ausblick vorbei. Notiert euch dort die 2-stellige Nummer des linken Grenzsteins:

D = ____

Weiter geht es auf eurem Weg bis ihr einen Pferdehof passiert. Direkt nach den Stallungen macht euer Weg einen kleinen Knick nach rechts, um dann gleich wieder nach links in den Wald hineinzuführen.

Am 2. Grenzstein am rechten Wegesrand peilt 200° und geht bis zu einem 1m hohen Grenzstein. Von dort 14 Schritte in 230° und ihr erhaltet wichtige Nachrichten. Gefunden und geklebt?

1. Schwan

Dann geht nun weiter bis zum

Folgt ihm mit Linksknick, bis ihr zwei mächtige Trauerweiden vor Euch seht. Vielleicht habt ihr Glück und es blühen die Seerosen zu ihren Füßen.

Auf diesem schönen Platz findet ihr auch einen Brunnen und ein mehrbeiniges Denkmal. Notiert euch die 1. Ziffer vom Ochschwanz als E = ____

Peilt vom Ochschwanz aus in $A * C + 20 = \text{____} * \text{____} + \text{____} = \text{____}^\circ$ zur

2. Schwan

Dies ist euer nächstes Ziel.

Solltet Ihr schon hungrig sein, so könnt ihr Euch vorher im Gasthaus stärken, doch seid gewarnt, der folgende Weg geht steil bergauf.....

Nach der Treppe geht $C - A = \underline{\hspace{1cm}} - \underline{\hspace{1cm}} = \underline{\hspace{1cm}}$ Schritte und peilt hier $(A+E)*C = (\underline{\hspace{1cm}} + \underline{\hspace{1cm}}) * \underline{\hspace{1cm}} = \underline{\hspace{1cm}}$ Grad. Anfangs über Knochensteine geht es bald darauf in einem Hohlweg bergauf. Oben angekommen stehen euch drei Kiefern Spalier. Nach kurzer Zeit findet Ihr einen Abzweig nach links zu einem schönen Aussichtspunkt. Einige hohe Kiefern und ein paar Stapel Brennholz zeigen Euch, dass ihr richtig seid. Sucht rechterhand (Blickrichtung Aussicht) nach einer Buche mit „Zwergenbad“ – sie hat neue Nachrichten für Euch... Gefunden?

Wenn Ihr die Aussicht genossen habt, geht zurück auf den Forstweg. Weiter geht es in ursprünglicher Richtung bis Ihr eine Straße überqueren müsst. Es geht leicht bergauf und dann immer geradeaus auf einem (leider) frisch eingeschotterten Feldweg. Quält euch bis zu einer T-Kreuzung, an der ihr dem Wegweiser folgt.



Bald geht es bergab bis in den Ort hinein. Merkt Euch die Hausnummer vom „pflichtbewussten Hund“, dies ist Euer Wert $F = \underline{\hspace{2cm}}$

Wenn ihr unten „Im Kessel“ angekommen seid, überquert nicht die Straße, achtet nicht auf die Vorfahrt, zieht keine 4.000 DM ein, sondern biegt direkt nach rechts ab und folgt dem Weg, bis Ihr kleine quadratische Rasengittersteine unter Euren Wanderschuhen spürt.

Jetzt seid aufmerksam und verpasst nicht den kleinen Pfad, der Euch nach einem Grundstück mit Maschendrahtzaun nach links zurück in den Ort bringt. Wenn Ihr die Treppe runtergeht und dabei genau in Richtung Wetterhahn blickt, dann seid ihr richtig. Unten nehmt ihr wieder die Treppe, geht über die Straße und weiter in die



3. Schwan

Danach nach links, an einem wunderschönen rot-weißen Fachwerkhaus vorbei zur Kirche. Bevor Ihr auf der anderen Straßenseite gegenüber das alte Backhäuschen bewundert,

besucht doch kurz linkerhand in der Ortsmitte den Brunnen „Im alten Dorf“. Seit wann steht er dort, flankiert von alten Fachwerkhäusern? Die Quersumme der Jahreszahl ist Euer Wert $G = \underline{\hspace{2cm}}$
 Füße gekühlt? Hunde getränkt? Okay, dann zurück zur Eingangstür vom Backhäuschen.

Hier peilt $(A-E) * C = (\underline{\hspace{1cm}} - \underline{\hspace{1cm}}) * \underline{\hspace{1cm}} = \underline{\hspace{1cm}}^\circ$

Und geht $D - A = \underline{\hspace{1cm}} - \underline{\hspace{1cm}} = \underline{\hspace{1cm}}$ Schritte.

Hier geht's links ab ins

4. Schwan

So, nun testen wir mal eure Fitness ☺.

Auf halber Höhe überquert ihr einen Teerweg um weiter steil bergauf zu schnaufen. (Fast) oben angekommen nehmt euch Zeit, den Puls auf Normalwerte zurückzubekommen und zückt euren Kompass.

Peilt $(B + 3) * F = (\underline{\hspace{1cm}} + 3) * \underline{\hspace{1cm}} = \underline{\hspace{1cm}}^\circ$



Oberhalb der Weinberge geht es jetzt bei herrlichem Ausblick weiter, bis Ihr links zwei Bänke findet. Hier geht es in einer kurzen Zick-Zack-Kurve hinab und weiter in eurer ursprünglichen Richtung.

An der nächsten Abzweigung behaltet ihr die Höhe – und an der nächsten T-Kreuzung die Richtung bei. Bleibt auf dem geteerten Weg

und folgt dem Wegweiser, der euch in Serpentinaen hinabführt, bis ihr von „August Lämmle“ empfangen werdet. Na dann schau' wir mal, ob ihr des Schwäbischen mächtig seid. ☺

Das wievielte Wort des Gedichtes (mit Überschrift) ist das Wort

„dronter“? $H = \underline{\hspace{2cm}}$

Die wievielte Zeile (ohne Überschrift) beginnt mit den Worten: „Do brauch i ...“ $I = \underline{\hspace{2cm}}$

Geht weiter bis zum „Fünf-Ender“ und startet Euer Finale.

Nach $H-E = \underline{\hspace{2cm}}$ Schritten findet Ihr einen Pfad nach rechts.

Folgt diesem für ca. $G + I = \underline{\hspace{1cm}} + \underline{\hspace{1cm}} = \underline{\hspace{1cm}}$ Schritte.

Am Fuße einer 4-stämmigen Buche findet Ihr unsere Hochzeitsletterbox.

A	B	C	D	E	F	G	H	I